

Landesstelle Oberösterreich

Im Mai 2012 besichtigten die Kollegen der Landesstelle Oberösterreich durch Vermittlung des Kollegen Alfred Ammer die Firma **HESON Metall- und Kunststofftechnik GmbH**

Die Firma HESON Metall- und Kunststofftechnik GmbH ist Spezialist für den Bau von Anlagen für Oberflächenbehandlungen von Blechen durch Beizen, Feuerverzinken, Galvanotechnik und Eloxieren, auch für das Fertigen von vielen Arten von Behältern aus Kunststoff.

Nach der Begrüßung durch Herrn Altdorf, Technischer Leiter Kunststoff, gab er einen Überblick die Firma. Das Unternehmen Heson gibt es schon seit 1944. Ab 1960 wurden auf Kundenwunsch säurefeste Behältern, statt wie vorher aus Edelstahl, aus Kunststoff gefertigt. Bis heute blieb man den Prinzipien der kundenindividuellen Auftragsfertigung treu.



Beim Rundgang durch die Fertigung sahen wir zuerst die Abteilung Metallbau, Stahlbau. Hier werden viele Arten von Behältern, Mehrwegbehältern, Kassetten und eine Mengen an Sonderlösungen erzeugt, um nach Kundenanforderungen die Lager und Logistikaufgaben der Kunden zu lösen. Auch für Lagerbühnen, Verladerampen, Zwischendecken für Regalsysteme, Aufgangsstiegen mit oder ohne Podest, Gehflächen aus Gitterrosten oder mit Holzpalettenbelag ist die Fa. Heson ein kompetenter Ansprechpartner.

Vermutlich alle Sammelbehälter für Glasrecycling in Österreich kommen aus diesem Unternehmen.

Modernste Maschinen wie Laser, Nippelzentrum, CNC Kanten (auch aus OÖ), Schweißroboter, sowie Lackierkabinen sind Standard.

Zum Feuerverzinken baut Heson gekoppelte Anlagen zur (mannlosen) chemischen Vorbehandlung mit WHG – Einstelltasse, Vorbehandlungswannen (nach einzigartiger Technik)

Heson leistet einen wesentlichen Beitrag zur Optimierung der Verzinkungskette bei Stückgut hinsichtlich Personal, Mitteleinsatz und Ergebnis bei platzsparenden Anlagen.

In die Instandhaltung ist die Lehrwerkstätte integriert. Hier wissen die Entscheidungsträger, dass das

Personalproblem der Zukunft am Besten durch effiziente Ausbildung der Jungen zu lösen ist.

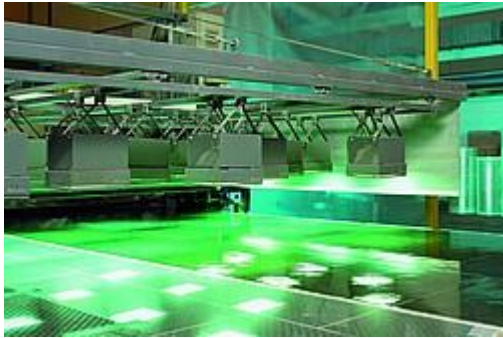


Nächste große Abteilung, schon im Neubau, ist die Kunststofftechnik. Hier werden viele Arten von Tanks, bis zum Tanklager alles aus Kunststoff gefertigt.

Säurefeste Tanks z.B. für Schwefelsäure bis mehrere 1.000 Liter Inhalt stellen keine Probleme dar. Die Schweißnähte müssen entspannt werden, dies erfolgt durch Einblasen von heißer Luft bis zu einer vorgegebenen Außentemperatur des Behälters.

Heson fertigt auch Behälter aus hochwertigen thermoplastischen Kunststoffen. Zur Lagerung von Chemikalien sowie als Komponenten für Behandlungs- und Aufbereitungsanlagen.

Mit allen Vorteilen welche der Werkstoffes Kunststoff heute bietet. Sehr große Behälter für Batterien erhöhen die zukünftigen Einsatzmöglichkeiten.



Auch für Wasser bzw. lebensmittelechte Auskleidungen.

In einem Hallenabschnitt werden Tanks in Serie für den größten Tanklöschfahrzeughersteller der Welt, (auch angesiedelt in OÖ) zusammengebaut, geschweißt, gefinisht. Für die Dichtheitsprüfung werden die Tanks voll befüllt und mit 0,3 Bar geprüft. Jeder Tank wird vor Auslieferung nach vorgegebenen Prüfplänen abgenommen.

Laminierverfahren

Für Spezialisten im Kunststoffbau gibt es fast keinen offenen Arbeitsmarkt, daher werden die Kenntnisse und Fertigungen bei Heson ständig weiterentwickelt.

Zur Abschlußbesprechung mit Bewirtung, kam auch Herr Dipl.-Ing. Robert STARIBACHER, der Geschäftsführer.

Wir besprachen mit Ihm und Herrn Altdorf Probleme und Anforderungen der vergangenen und zukünftigen Wirtschaft.

Da die Firma sehr innovativ auf die Aufgaben des Marktes reagiert, ist die Zukunftsaussicht der Fa. Heson überwiegend positiv. Weil die Firma auf mehreren (Produkt) Standbeinen steht, machen sich die Führungskräfte wenig Sorgen wegen der Weltpolitik. Heson will immer einen Schritt voraus sein.

Hubert Rescheneder